

werden konnte. Die Bonds sind vom 1./3. 1913 datiert u. können während der Dauer von 10 Jahren in St.-Aktien der Ges. à § 110 per Aktie konvertiert werden.

Geschäftsjahr. Kalenderjahr; bis 1916: 1./7.—30./6. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Verwaltungsrat (Board of Direction): Oskar G. Murray, Edw. R. Bacon, Robert Garrett, Averell Harriman, R. Brent Keyser, L. F. Loree, John R. Morron, Charles A. Peabody, Charles W. Harkness, John G. Shedd, James Speyer, Felix M. Warburg.

Beamte (officers): Präs. Daniel Willard, I. Vice-Präs. Geo. F. Randolph, II. Vice-Präs. Geo. M. Shriver, III. Vice-Präs. Arthur W. Thompson, IV. Vice-Präs. F. C. Batchelder, Schriftführer C. W. Woolford.

Gewinn u. Verlust 1915/1916: Brutto-Einnahmen 111 668 680, Betriebsausgaben 79 319 804; Betriebs-Überschuss 32 348 876 davon ab Steuern 3 674 248, uneinbringliche Eisenbahn-Einnahmen 35 564 bleiben 28 639 064, Pacht aus Ausrüst. 271 715, hierzu gemeinsame Nutzungsrechte 706 663, verschied. Pachten 404 441, Div. auf Aktien im Besitz der Ges. 1 901 968, Zs. auf Bonds im Besitz der Ges. 1 589 100, sonst. Zs. 735 468, verschied. Einnahmen 235 021, zus. § 34 483 439, hiervon Material-Leihgebühren 1 378 491, gemeinsame Nutzungsrechte 1 194 054, verschied. Pachten 207 899, verschied. aufgelaufene Steuern 226 057, Bonds-Zs. 17 478 809, sonst. Zs. 185 459, verschied. Ausgaben 120 224, zus. § 20 790 993, bleiben § 13 692 447, hiervon Zuweis. aus Einkommen für Tilg.- u. andere R.-F. 76 231, 4 % Div. auf Vorz.-Aktien 2 354 527, bleiben 11 261 639, hierzu Vortrag v. 30./6. 1915 (32 575 314 abzügl. Disagio u. Spesen auf im Berichtsjahr begebene Oblig. 1922 740, verschied. Verrechnungen 13 710 651) 16 942 123, geben 28 203 811; hiervon 5 % Div. auf St.-Aktien 7 597 225, gibt Saldo-Vortrag § 20 606 586.

Bilanz am 30. Juni 1916: Aktiva: Eisenbahn-Anlage u. Ausrüst. 343 428 258, Anlagen in Untergesellschaften: a) Aktien 58 611 301, b) Bonds 171 144 361, c) Vorschüsse 55 363 207, verschiedenes direktes Eigentum 7 193 006, Tilg.-F. 104 264, Depos. anstelle von verkauftem mit Hypoth. belasteten Eigentum 3603, Anlagen in angegliederten u. anderen Ges.: a) Aktien 22 196 704, b) Bonds 975 372, c) Noten 18 384, d) Vorschüsse 132 500, e) verschied. 307 227, Kassa 17 475 668, Spez.-Depos. 1 660 799, Darlehen u. Wechsel 10 800, Guth. bei anderen Ges. aus dem Betrieb u. Wagenverkehr 1 882 580, Guth. bei Agenten u. Zugführern 5 115 342, verschied. Forder. 6 021 107, Material. u. Vorräte 10 613 935, Betriebs-F. Vorschüsse 73 494, Versch.-F. 1 575 390, andere diverse Aktiva 14 163, im voraus bez. Pachten u. Versch. 1 374, andere unerledigte Aktiv-Posten 1 078 540, Aktien u. Bonds (nicht verpfändet) 3 682 143, do. (verpfändet) 1 650 000. — Passiva: Vorz.-Aktien 58 863 182, ferner im eigenen Besitz 1 136 818, St.-Aktien 151 945 593, ferner im eigenen Besitz 371 875, Aktien der Washington Branch Line 1 650 000, Mortgage Bonds: im eigenen Besitz 3 336 430, im Umlauf 292 549 350, Collateral Trust Bonds: im eigenen Besitz 5 159 020, im Umlauf 84 840 980, Equipment Bonds: im eigenen Besitz 35 000, im Umlauf 13 735 000, div. fundierte Verpfänd. 66 305 460, Schulden an andere Ges. aus dem Betrieb u. Wagenverkehr 1 752 245, geprüfte Rechnungen u. nicht erhobene Löhne 7 509 417, verschied. Verbindlichkeiten 3 579 927, fällige Zs. (unbezahlt) 2 432 945, fällige Div. (unbezahlt) 60 436, fällige fundierte Schuld (unbezahlt) 1 408 700, erklärte noch nicht fällige Div. 4 975 837, aufgelaufene noch nicht fällige Zs. 2 787 192, do. Pachten 30 946, andere laufende Verbindlichkeiten 63 691, Verbindlichkeit an Unterstütz.-F. 2 928 580, andere zurückgestellte Verbindlichkeiten 174 142, Steuer-Verbindlichkeiten 160 424, Versch.-Res. 1 575 390, aufgelaufene Abschreib. auf Ausrüstungsmaterial. 17 669 936, andere unerledigte Kredit-Posten 563 585, aus Einkommen u. Überschuss erworbener Neubesitz 7 034 834, Vortrag 20 606 586. Sa. § 710 243 520.

Dividenden: Vorz.-Aktien 1900—1918: Je 4 %: St.-Aktien 1900—1918: 2, 4, 4, 4, 4, 4¹/₂, 5¹/₂, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 5, 5, 5, 5, 5 %: Die Div. f. die auf den Namen der Deutschen Bank in Berlin eingetragene Aktien wird seitens der Deutschen Bank zum Kurse für amerik. Dollar-Coup. ausbezahlt: zu diesem Behufe müssen die Stücke zur Abstempelung bei der Deutschen Bank in Berlin vorgelegt werden. Die St.-Aktien in Certifikaten des New Yorker Registers über 10 Aktien à § 100 = § 1000 u. über 5 Aktien à § 100 = § 500, soweit sie auf den Namen der Deutschen Bank lauten, wurden eingeführt in Berlin 27.1. 1904 zu 85.10 %: In Frankfurt a. M. 8./3. 1904 zu 75.30 %. In Hamburg 12./7. 1904 zu 81 %. Terminhandel findet statt in Berlin seit 25./2. 1904, in Frankf. a. M. seit 27./3. 1904. Kurs Ende 1904—1916: In Berlin: 104.50, 114.10, 120.60, 83, 110.70, 118.10, 105.80, 103.90, 102.20, 92.40, 76.50*, —, 112 %. — In Frankf. a. M.: 104.80, 114.50, 121.40, 83, 110.25, 118.70, 106.25, 104, 103.10, 92.75, 77.30*, —, 112 %. — In Hamburg: 104.20, 114, 121.50, 83.10, 110.80, 118.90, 106, 103.50, 102.50, 91.75, 75.75*, —, 112 %.

Usance: Beim Handel wird § 1 = M. 4.20 umgerechnet.

Brunswick & Western Railroad Co. in Brunswick Ga.

Gegründet: Unter der Firma „Brunswick & Florida Railroad Co.“ Die von dieser Gesellschaft ausgegebenen, 1870 in Deutschland eingeführten § 3 525 000 6 % (Georgia Aid) Bonds waren für Kapital und Zinsen von dem Staate Georgia durch Unterschrift garantiert. Nachdem die Zinszahlungen am 1. April 1872 eingestellt, auch der Staat seine Verpflichtung ablehnte, bildete sich im August 1872 in Frankfurt a. M. ein Komitee zum Schutze der Interessen der Bondsbesitzer. Dieses erwarb das Unternehmen am 15. Okt.